

Großenhainer Unterhaltungs- und Anzeigebblatt.

Nr. 152. Amtsblatt

des Königlichen Gerichtsamts und Stadtraths zu Großenhain.

Redigirt, gedruckt und verlegt von Herrmann Starke in Großenhain.

Nr. 152.

Sonnabend, den 28. December

1872.

Bekanntmachung.

Nachdem das Königliche Kriegs-Ministerium die Anschaffung der noch fehlenden Inventariestücke, als: Schränke, Tische, Gestelle zc., für die Montirungskammern der Garnisonverwaltung zu Großenhain genehmigt hat, wird als Submissionstermin der 5. Januar 1873 festgesetzt.

Interessenten werden ersucht, am genannten Tage Vormittags 10 Uhr persönlich im Wirthschafts-Bureau, Friedrichsgasse Nr. 355, zu erscheinen und hierbei schriftliche, versiegelte Offerten abzugeben.

Die Bedingungen, sowie der Kostenanschlag liegt zu Jedermanns Einsicht von heute an im obengenannten Bureau aus.

Großenhain, am 16. December 1872.

(gez.) v. Sahr, Oberst.

Bekanntmachung,

freiwillige Versteigerung betr.

Auf Antrag der Erben soll von dem unterzeichneten Gerichtsamte das zum Nachlasse Johann Christian Lehmann's in Großenhain gehörige, an der äußeren Meißner Gasse gelegene Hausgrundstück Cat.-Nr. 398, bestehend aus Wohnhaus mit Keller, Schuppengebäude mit Wohnküche, Schweinestall und Wasch- und Schlachthaus mit Gerätherrath, welches Alles in der Landesbrandcasse mit 1180 Thlr. — — — versichert und mit 84,11 Steuer-Einheiten belegt und am 20. Januar bis. Js. baugewerkl. ohne Berücksichtigung der Oblasten auf 1900 Thlr. — — — geschätzt worden ist, freiwilliger Weise unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden und ist hierzu

der 30. December dieses Jahres

terminlich anberaumt worden, was mit Bezugnahme auf den am Gerichtsbret hier anhängenden Anschlag bekannt gemacht wird.

Großenhain, am 12. December 1872.

Das Königliche Gerichtsamt.

Bachmann, Bornemann, Aff.

Bekanntmachung,

freiwillige Versteigerung betr.

Auf Antrag der Erben soll von dem unterzeichneten Gerichtsamte das auszugsfreie, zum Nachlasse Johann Theresen verehel. gew. Bär, verw. gew. Neunße gehörige Ackergrundstück Cat.-Nr. 2 zu Blattersleben, Fol. I des dässigen Hypothekenbuchs, welches am 10. September dieses Jahres ohne Berücksichtigung der Oblasten ortsgerechtlich auf 17,625 Thlr. — — — geschätzt worden ist, ein Areal von 25 $\frac{1}{2}$ A. (46 Acker 193 $\frac{1}{2}$ R.) enthält und mit 1041,56 Steuer-Einheiten belastet ist, freiwilliger Weise

am 2. Januar 1873

im Nachlassgute selbst unter den im Termine bekannt zu machenden, übrigens auch aus dem im hiesigen Amtshause und in vor Schänke zu Blattersleben anhängenden Anschlägen ersicht-

lichen Bedingungen 12 Uhr Mittags an den Meistbietenden versteigert werden, was hierdurch bekannt gemacht wird mit dem Bemerkten, daß das Inventar und Mobiliar am 7. und 8. Januar ebenfalls zur Versteigerung gelangen soll.

Großenhain, am 12. December 1872.

Das Königliche Gerichtsamt.

Bachmann, Bornemann, Aff.

Bekanntmachung.

Seiten der unterzeichneten Kircheninspection sollen

Dienstag, den 7. Januar 1873,

Vormittags 10 Uhr

die noch vorhandenen Holzbestände der zu dem Niederebersbacher Pfarrholze gehörigen Parzelle, „die Bschhütte“ genannt, an Ort und Stelle gegen das Meistgebot unter den vorher noch bekannt zu machenden Bedingungen auf dem Stocke nebst der vorhandenen Waldstreu verkauft werden.

Erstehungslustige werden deshalb hiermit eingeladen, sich zur angegebenen Zeit am Kreuzpunkte des Cummerdorfer Dorfweges und der Kadeburg-Großenhainer Straße einzufinden.

Großenhain und Kadeburg, den 13. December 1872.

Die Königliche Superintendur und das Königliche Gerichtsamt als Königliche Kircheninspection von Niederebersbach.

Glaß, S. Belzing, G.-A.

Bekanntmachung.

Im Adam'schen Gasthose zu Eisenberg sollen

den 2. Januar 1873,

von Vormittags 9 Uhr an,

folgende im Moritzburger Forstreviere aufbereitete Hölzer, als:

11 Stück	birkene Ästler,	von 16 — 47 Centimeter ober. Stärke und 3 — 4,6 Meter Länge,	in den Forstorten: Pfaffenberg (Abth. 16), Kleinere (Abth. 17), unterer Altenteich (Abth. 21), Döhlenbruch (Abth. 27), Griesenberg (Abth. 30), Jägersteich (Abth. 49, 50, 51), Griesgründteich (Abth. 55, 56, 57), Fischersteich (Abth. 58, 59 und Kirchgarten (1).
2	weißbuche Ästler,		
4	erlene Ästler,		
39	kieferne		
8	fichtene		
60,70	Hundert kieferne Stangen,	von 2 bis 15 Centimeter unterer Stärke und 4 bis 10 Meter Länge,	
9	Kaumcubikmeter	birkene und erlene Scheite,	
86		kieferne und fichtene	
22		harte Klöppel,	
207		welche	
86		Neste,	
22,30	Wellenhundert hartes Reisig,		
139	weiches		
4	Kaumcubikmeter	Besenreisig,	

einzelu und partienweise gegen sofort nach dem jedesmaligen Zuschlage zu leistende Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat